

Pressemitteilung

stilwerk – die Drehscheibe für Design in Hamburg

stilwerk versteht sich als Drehscheibe für Design. Exklusiver Einrichtungsbedarf, Designprodukte und Lifestyle-Accessoires werden hier unter einem Dach präsentiert. Getreu dem stilwerk Konzept runden kulturelle Veranstaltungen, wechselnde Ausstellungen und Trend-Shows das Shopping-Erlebnis ab.

Seit seiner Eröffnung im Jahr 1996 hat sich das erste stilwerk am Hamburger Hafen weit über Deutschlands Grenzen hinaus einen Namen gemacht. Beheimatet in einem der letzten Industriedenkmäler der Stadt, einer umgebauten Malzfabrik, schafft das Hamburger Haus das perfekte Ambiente für entspanntes Shopping. Der historische Backsteinbau steht seit 1994 unter Denkmalschutz und vereint heute 28 exklusive Shops auf einer Gesamtverkaufsfläche von 11.000 Quadratmetern.

Konzept und Marken

Als Plattform für internationales Design vereint stilwerk ein hochklassiges Markenangebot aus den Bereichen Einrichtung und Wohndesign: Möbel, Wohnaccessoires, Büro- und Objekteinrichtung, Geschenkartikel, Stoffe, Bodenbeläge, Küchen, Badeinrichtung, Unterhaltungselektronik, Leuchten und auch Mode. Produkte aller international renommierten Hersteller – vom Klassiker bis zur Avantgarde – sind im stilwerk vertreten, so z. B. Artemide, B&B Italia, Bang & Olufsen, Cappellini, Cassina, Cor, Driade, E15, Gaggenau, Flos, Fritz Hansen, Interlübke, Kartell, Ligne Roset, Moroso, Thonet, Tobias Grau, Vitra, Walter Knoll, Wilkhahn, Zanotta und viele weitere.

Das stilwerk Konzept ist international einmalig. Nirgendwo sonst bietet sich dem Besucher ein so umfassender Überblick über alle Aspekte des hochwertigen Interior Designs. stilwerk präsentiert Designprodukte in herausragender Architektur und angenehmer Atmosphäre, in Verbindung mit kompetenter Beratung und umfassendem Service. Abgerundet wird das Einkaufserlebnis im stilwerk mit einem kulturellen Veranstaltungsprogramm und Gastronomie. Für diese Innovation in Distribution und Einzelhandel erhielt stilwerk im Jahr 2001 den Forum-Preis der Zeitschrift TextilWirtschaft.

>

Standort

Die Gründung des stilwerk am Elbufer hat sich als visionäre Entscheidung erwiesen und viele Nachzügler auf den Plan gerufen. Inzwischen ist die kleine Flussgemeinde das vielleicht lebhafteste Areal der Hamburger City. Dafür spricht die ungebremsste Ansiedlung von Werbeagenturen, Verlagen, Neuen Medien, besternten Gastronomen und den angesagten Beachclubs. Sie alle schätzen die geringe Entfernung zu den touristischen Highlights wie Landungsbrücken, Michel, Reeperbahn, Heiligengeistfeld, Elbchaussee, Museumshafen, Kunsthallen. Die Nähe zum über die Grenzen Hamburgs berühmten Fischmarkt ist nur ein Zeichen exquisiter Lage – die Elbmeile als solche, und damit das stilwerk, ist Zentrum städteplanerischer Interessen und Aktivitäten, die sich vornehmlich auf die Entwicklung des Areals zwischen Alster-City und Hafensrand richten. Hier sieht Hamburg das größte Potential, um seinem Image als „Tor zur Welt“ Nachdruck zu verleihen.

Architektur

Wichtiger Bestandteil des stilwerk Konzeptes ist die Architektur: sie passt sich dem jeweiligen Standort homogen an. Die lange Geschichte des Gebäudes, in dem sich seit 1996 das Hamburger stilwerk befindet, beginnt bereits 1642. Der dänische König Christian I. erteilte dem damaligen Eigentümer des Grundstücks das Bauprivilegium. 1875 übernahm Georg Wilhelm Naefeke das Gebäude und etablierte dort seine Malzfabrik. Das große Mälzereigebäude entstand 1907 als eines der ersten Stahlbetonskelett-Konstruktionen Deutschlands mit der für diese Zeit typischen Backsteinfassade. Die mit Blendbögen und Schmuckbändern verzierte Fassade zeugt vom wirtschaftlichen Wohlstand der damaligen Zeit. Der letzte große Umbau fand 1961/62 statt, als die Firma Naefeke im Innenhof ein großes Silo errichtete. Nachdem dieses 1995 wieder abgerissen wurde, schien der dort entstandene Platz wie geschaffen für eine glasüberdachte und durch alle Geschosse führende Eingangshalle. Die drei prägenden Daten des Hamburger stilwerks – 1642, 1875 und 1907 – werden auf denkmalgeschützten Wandfliesen im Treppenhaus des heutigen stilwerks gewürdigt.

Service

Service spielt im stilwerk eine herausragende Rolle: die breite Produktpalette verlangt nach fachkundiger Beratung und persönlichem Service. So können angehende Ehepaare ihren Hochzeitstisch im stilwerk zusammenstellen und diesen bequem im Internet auf www.stilwerk.de für ihre Gäste sichtbar machen. Darüber hinaus werden auch die Kinder nicht vergessen – im stilwerk Hamburg steht den Kunden ein kostenloser Kinderort zur Verfügung, in dem der Nachwuchs kompetent betreut wird und der den Eltern so ein entspanntes Einkaufen garantiert. Für kulinarische Genüsse sorgt die Gastronomie im Foyer des Hauses.

Kultur und Trends

Im stilwerk werden regelmäßig Ausstellungen präsentiert, die das Design, den kulturellen Kontext und die Personen thematisieren, die hinter den angebotenen Produkten stehen. Solchen Themen sind mehrere Ausstellungen jährlich gewidmet. Sie greifen aktuelle Trends auf oder orientieren sich an lokalen Aktivitäten, die oft in Kooperation mit örtlichen Institutionen durchgeführt werden. Das Forum und das Foyer stehen für Vorträge und Veranstaltungen zur Verfügung und können tage- oder wochenweise angemietet werden. Die technische Infrastruktur erlaubt die optimale Ausrichtung von Firmenpräsentationen, Seminaren, Pressekonferenzen, Vorträgen und Ausstellungen.

Seit 2002 ist stilwerk ständig auf der Suche nach den Trends von Morgen: im Auftrag des stilwerk hat der renommierte Trendforscher Prof. Peter Wippermann mit seinem Hamburger Trendbüro bereits mehrfach die aktuellen Strömungen rund um das Thema Wohnen untersucht und neue Trends identifiziert. Nach der 1. stilwerk Trendstudie aus dem Jahr 2002 und der 2. Ausgabe von 2005 deckt die aktuelle 3. stilwerk Studie aus dem Jahr 2009 nun auf, welche neuen Bedürfnisse und Sehnsüchte unser Leben in Zukunft bestimmen und wie diese im Wohn-Alltag zur Geltung kommen.

stilwerk Lifestyle

Zweimal jährlich informiert stilwerk mit einem eigenen redaktionellen Magazin über neueste Trends, Tipps und Events rund um Interior Design und Lifestyle. Das „stilwerk Magazin – Zeitschrift für Designkultur“ erscheint in einer Auflage von 220.000 Exemplaren.

Den stilwerk Lifestyle gibt es auch zum Hören – die stilwerk CD-Reihe ist am Empfang sowie im Handel erhältlich. Unter dem Motto „sounds like stilwerk“ kann den loungigen Easy Listening-Klängen nun auch zu Hause gelauscht werden.

stilwerk Standorte

Seit April 1996 ist das erste stilwerk am Hamburger Hafen erfolgreich etabliert und umfasst heute 28 Shops auf einer Gesamtverkaufsfläche von 11.000 Quadratmetern. Im November 1999 eröffnete das zweite stilwerk in Berlin an der Kant-/ Ecke Uhlandstraße mit derzeit 52 Geschäften auf 20.000 Quadratmetern Gesamtfläche. Seit Februar 2000 gibt es in der Grünstraße, einer Querstraße der luxuriösen Einkaufsmeile Königsallee in Düsseldorf, den dritten Standort. Hier präsentieren sich auf 17.000 Quadratmetern Fläche 42 hochklassige Einzelhändler. Ende 2010 wird das erste stilwerk außerhalb Deutschlands eröffnet: in Wien entsteht derzeit die jüngste Dependence mit ca. 28 Geschäften auf rund 6.000 Quadratmetern.

stilwerk
Pressekontakt

Frau Nana Tiedtke
stilwerk Center Management GmbH
Große Elbstraße 68, 6. OG
22767 Hamburg
Telefon 040 / 28 80 94 - 69
Telefax 040 / 28 80 94 - 94
presse@stilwerk.de

stilwerk
public relations

Adresse

stilwerk Hamburg, Große Elbstraße 68, 22767 Hamburg
Tel.: 040 / 30 62 11 00, E-Mail: hamburg@stilwerk.de

Öffnungszeiten stilwerk Hamburg

Shops: Mo-Fr 10–19 Uhr, Sa 10–18 Uhr, So 13–18 Uhr Schautag
(keine Beratung und kein Verkauf)

Hausöffnungszeiten: Mo–Fr 7.30–21 Uhr, Sa 8–20 Uhr, So 9.30–20 Uhr

www.stilwerk.de